



Die leisen Mädchen und die Lauten, Kapitel 1 und 2

Hallo Nachtvogel,

keine Sorge, deine Ausführungen decken sich ja mit dem meisten was über meine Texte gesagt wird, anfangen kann ich damit auf jeden Fall etwas!

Zu deinem letzten Absatz: Wäre noch sehr wichtig wie ich Lebensgeschichten darstellen kann dass es sich gut liest, in meinem Roman soll sowas noch häufiger vorkommen, und "Show Don't Tell" wäre bei so etwas zu aufwendig.

(Oder ich füge so etwas in eine Handlung ein, dass eine Person einer anderen so etwas erzählt...)

Mit "selbst der Klingelton war fröhlich" meinte ich, dass alles bei Mowtown eine Fröhlichkeit und Leichtigkeit ausstrahlte, selbst die Türklingel, kam vielleicht nicht so rüber. Gordy selbst findet das natürlich schön, ist nicht davon angewiedert!

Mit den drei Punkten wollte ich Sprachlosigkeit ausdrücken, ein Stilelement welches häufig in Comics, insbesondere Manga, vorkommt, was aber wohl auch nur dort richtig rüberkommt, in Romanen weniger....

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).